VIERTES

ABONNEMENT-KONZERT

IM SAALE DES

GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG

DONNERSTAG, DEN 2. NOVEMBER 1911.

Leitung: Professor *Arthur Nikisch.*

ERSTER TEIL.

Symphonie (G moll) von W. A. Mozart.

I. Allegro molto. II. Andante. III. Minuetto: Allegro. IV. Allegro assai.

ZWEITER TEIL.

Symphonie (Nr. 2 C moll) für großes Orchester, Chor und Soli von Gustav Mahler († den 18. Mai 1911). Die Soli gesungen von Fräulein *Grete Merrem* (Sopran) und Frau Kammersängerin *Berta Grimm-Mittelmann* (Alt).

I. Allegro moderato. Mit durchaus ernstem und feierlichem Ausdruck.

II. Andante moderato. Sehr gemächlich.

III. In sehr ruhig fließender Bewegung.

IV. »Urlicht.« (Aus »Des Knaben Wunderhorn«.) — Sehr feierlich, aber schlicht. (Choralmäßig.)

Altsolo. O Röslein rot!
Der Mensch liegt in größter Not!
Der Mensch liegt in größter Pein!
Je lieber möcht' ich im Himmel sein!
Da kam ich auf einen breiten Weg;
Da kam ein Engelein und wollt' mich abweisen.
Ach nein! Ich ließ mich nicht abweisen.
Ich bin von Gott und will wieder zu Gott!
Der liebe Gott wird mir ein Lichtchen geben,
Wird leuchten mir bis in das ewig selig Leben!

V. Im Tempo des III. Satzes — Sehr zurückhaltend — Maestoso —

Chor, Sopran- und Altsolo. Auferstehn, ja auferstehn wirst du,
Mein Geist nach kurzer Ruh!
Unsterblich Leben
Wird der dich rief dir geben!
Wieder aufzublühn wirst du g'sät!
Der Herr der Ernte geht und sammelt Garben
Uns ein, die starben!
O glaube, mein Herze, glaube:
Es geht dir nichts verloren!
Dein ist, was du gesehnt!

Abs. I 4 11 F
Bibliothek
Bor. 6, 6
H. 10 cm
140